

**CFM**

# Herzlich Willkommen



Zu

## Sport und Steuern

→ „Schiedsrichtervergütungen im Amateur- und Jugendbereich“  
(bis einschließlich Oberliga)

• Stichtag: Steuerberater Dipl.-Finanzwirt (FH) Harald Urban, Schönaich

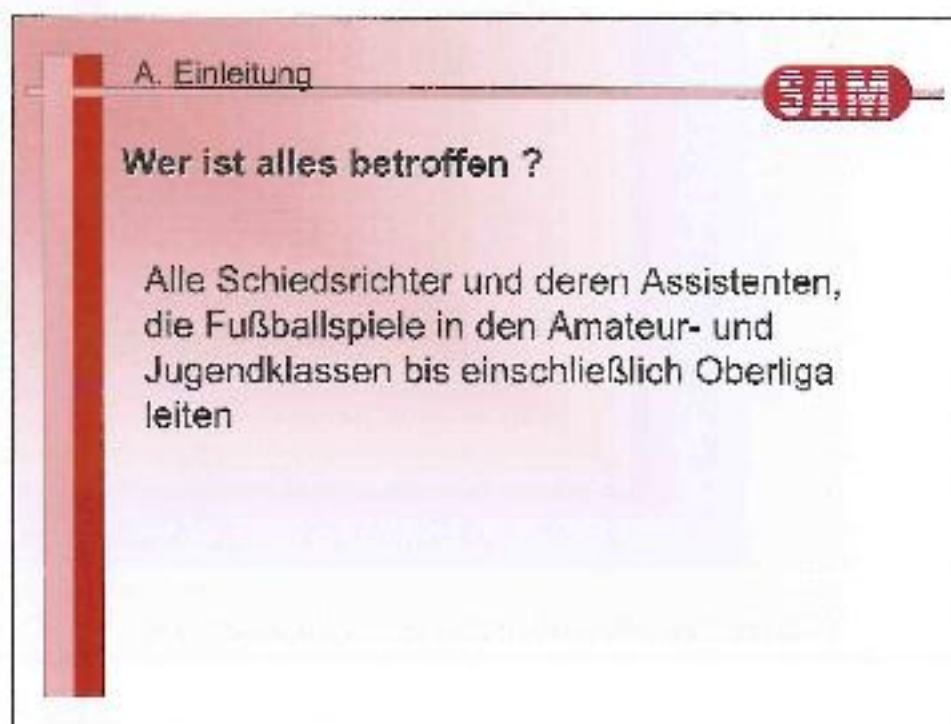
**CFM**

## Inhalt

- A. Einleitung
- B. Einkommensteuer
  - I. Abgrenzung der Einkunftsarten
  - II. Ermittlung Gewinn/Einkünfte
  - III. Einzeldarstellung von Einnahmen und Ausgaben
  - IV. Einkommensteuertarif
  - V. Praxisbeispiele
- C. Umsatzsteuer
- D. Fazit



# Einleitung



A. Einleitung

**Wer ist alles betroffen ?**

- Alle Schiedsrichter und deren Assistenten, die Fußballspiele in den Amateur- und Jugendklassen bis einschließlich Oberliga leiten

A. Einleitung



**Grundlage für die weiteren Ausführungen/  
steuerlichen Beurteilungen ?**

Im Juni 2009 hat die Oberfinanzdirektion Karlsruhe  
Hinweise zur rechtlichen Beurteilung für die

**„Besteuerung von Aufwandsentschädigungen an  
Schiedsrichter bzw. an deren Assistenten für die  
Leitung von Fußballspielen in den Amateur- und  
Jugendklassen bis einschließlich Oberliga“**

an den wfv e.V. (für Baden-Württemberg insgesamt  
gültig) herausgegeben.



**Einkommensteuer**

## B.I. Einkunftsarten



## Welche Einkünfte erzielt ein Schiedsrichter ?

- **Sonstige Einkünfte**  
nach § 22 Nr. 3 EStG

**Nicht:**

Einkünfte aus Arbeitnehmereigenschaft  
(Schiedsrichter ist **nicht** der Leitung und Weisungsbefugnis eines Arbeitgebers unterstellt und/oder in dessen Organisation eingegliedert)

## B.I. Einkunftsarten



## Welche Einkünfte erzielt ein Schiedsrichter ?

- **Sonstige Einkünfte**  
nach § 22 Nr. 3 EStG

**Nicht:**

Einkünfte aus Gewerbebetrieb  
(Schiedsrichter nimmt **nicht** „am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr teil“)

## B.I. Einkunftsarten



## Welche Einkünfte erzielt ein Schiedsrichter ?

→ **Sonstige Einkünfte**  
nach § 22 Nr. 3 EStG

(Steuer) **Freigrenze** von **256 €** pro Jahr

und – wenn Voraussetzungen erfüllt werden –

„**Ehrenamts-Freibetrag**“ von **500 €** pro Jahr  
(§ 3 Nr. 25a EStG)

## B.I. Einkunftsarten



## Voraussetzungen für Ehrenamts-Freibetrag !

Ausübung der Tätigkeit im **Nebenberuf** und  
Tätigkeit für eine **gemeinnützige**, mildtätige  
oder kirchliche **Einrichtung**

Achtung:

Ehrenamts-Freibetrag wird nur für **eine** einzige  
Tätigkeit gewährt

## B.II. Ermittlung der Einkünfte



Wie sind „Sonstige Einkünfte“ zu ermitteln ?

### Sonstige Einkünfte:

Einnahmen  
 ./. Ausgaben (Werbungskosten)  
 = (steuerpflichtige) Einkünfte

## B.III. (Sportspezifische) Einnahmen



→ **Zuwendungen von Vereinen/Verbänden**

Aufwandsersatz/Zahlungen gegen Belegnachweis und/oder pauschale Aufwandsentschädigungen

### Beachte:

Sämtliche Zuwendungen/Zahlungen sind als Einnahmen anzusetzen/zu versteuern

## B.III. (Sportspezifische) Ausgaben


**Welche Werbungskosten (Ausgaben) sind abzugsfähig ?**

- Aufwendungen für Sportbekleidung (Anschaffung, Pflege, Reinigung)
- Reisekosten, Fahrtkosten, Übernachtungskosten, Mehraufwand für Verpflegung z.B. im Inland:

8 bis 14 Stunden = € 6,00

14 bis 24 Stunden = € 12,00

über 24 Stunden = € 24,00

Reisekostenaufstellung ist erforderlich!

- Verbandsbeiträge, Versicherungen

## B.III. (Sportspezifische) Ausgaben


**Welche Werbungskosten (Ausgaben) sind abzugsfähig ?**

- Ausgaben für Rehabilitation von Verletzungen, die durch die Schiedsrichtertätigkeit verursacht wurden
- tatsächliche Kfz-Kosten (Tankquittungen, Kfz-Steuer/-Versicherung, Reparaturen, Leasing oder Abschreibung) oder pauschaler Ansatz

bei Dienstreisen (z.B.: Fahrten zu den Spielen)

- je Kilometer

0,30 €

### B.III. (Sportspezifische) Ausgaben



Welche Werbungskosten (Ausgaben) sind abzugsfähig ?

- Porto, Büromittel/-material (Papier, Ordner etc.)
- (Anteilige) Kosten für Telefon / Internetanbindung
- (speziell genutzte) Bürogeräte (Computer, Büromöbel, Diktiergerät)

### B.V. Praxisbeispiele



#### Beispiel 1

#### Sachverhalt

- **Schiedsrichter mit 15 Landesliga-Einsätzen**
- **Einnahmen/Ausgaben für Fahrtkosten (gefahrte km: 750)**
- **Kein Einzelnachweis über Ausgaben vorhanden**



## B.V. Praxisbeispiele

Einnahmen:

15 Einsätze à 35,00 €	=	525,00 €
Kilometer-Geld für 750 km	=	225,00 €

Ausgaben:

Keine Belege vorhanden	=	0,00 €
------------------------	---	--------

Freibetrag:

Ehrenamts-Freibetrag	=	500,00 €
(§ 3 Nr. 26a EStG)		

## B.V. Praxisbeispiele

Rechnung:

Einnahmen (gesamt)		750,00 €
Ausgaben	./. 0,00 €	
Gewinn		750,00 €
Ehrenamtlicher Freibetrag	./. 500,00 €	
Steuerpflichtiger Gewinn		250,00 €

↳ Davon zu versteuern 0,00 €, da niedriger als Steuerfreigrenze von 256,00 € (§ 22 Nr. 3 EStG)

## B.V. Praxisbeispiele



## Beispiel 2

## Sachverhalt

- Schiedsrichter mit 40 Einsätzen
- Einnahmen/Ausgaben für Fahrtkosten (gefahren km: 3.600)
- Eingenommene Spesen für Assistenten und Weitergabe an Assistenten
- Porto Ein- und Ausgaben

## B.V. Praxisbeispiele



## Einnahmen:

40 Einsätze à	30,00 €		1.200,00 €
Kilometer-Geld	3.600 km	+	1.080,00 €
Spesen für Assistenten		+	250,00 €
Porto für Spielbericht und Bestätigung		+	40,00 €
<b>Einnahmen</b>			<b>2.570,00 €</b>

## B.V. Praxisbeispiele

**Ausgaben:**

Fahrtkosten zu den Spielen	1.080,00 €
Weitergabe an Assistenten	+ 250,00 €
Porto (tatsächliche Belege)	+ 40,00 €
Fahrten zum Training usw.	+ 380,00 €
<u>Kauf der SR-Zeitung</u>	<u>+ 12,00 €</u>
<b>Ausgaben</b>	<b>1.742,00 €</b>

## B.V. Praxisbeispiele

**Rechnung Überschusseinkünfte:**

Einnahmen	2.570,00 €
<u>Ausgaben</u>	<u>./. 1.742,00 €</u>
<b>Überschusseinkünfte</b>	<b>= 828,00 €</b>

Die Ausgaben > 500,00 €, somit kein Freibetrag nach § 3 Nr. 26a EStG

Die Überschusseinkünfte sind nach § 22 Nr. 3 EStG steuerpflichtig

## B.V. Praxisbeispiele



## Beispiel 3

## Sachverhalt

- Schiedsrichter mit 30 Einsätzen à 20,00 €
- Einnahmen/Ausgaben für Fahrten (1.500 km x 0,30 €)
- 4 Lehrabende der SR-Gruppe à 35 km (einfach)
- 2 x pro Woche Waldlauf (Entfernung 3 km einfach)
- Erwerb SR-Zeitung (10 €) / Quittungsblock (2 €)
- Reinigung / Wäsche der Kleidung (52 x 2 €)  
(- Anzahl und Kosten pro Waschgang sind individuell geschätzt)

## B.V. Praxisbeispiele



## Einnahmen:

30 Einsätze à	20,00 €		600,00 €
<u>Kilometer-Geld</u>	<u>1.500 km</u>	<u>+</u>	<u>450,00 €</u>
Einnahmen			1.050,00 €

## B.V. Praxisbeispiele

**Ausgaben:**

Fahrtkosten zu den Spielen		450,00 €
Fahrten Lehrabende	+	84,00 €
Fahrten für Waldlauf	+	187,20 €
SR-Zeitung / Quittungsblock	+	12,00 €
<u>Reinigung Sportkleidung</u>	+	<u>104,00 €</u>
<b>Ausgaben</b>		<b>837,20 €</b>

## B.V. Praxisbeispiele

**Rechnung Überschusseinkünfte:**

Einnahmen		1.050,00 €
<u>Ausgaben</u>	<u>./.</u>	<u>837,20 €</u>
<b>Überschusseinkünfte</b>	<b>=</b>	<b>212,80 €</b>

Die Ausgaben > 500,00 €, somit kein Freibetrag nach § 3 Nr. 26a EStG

Die Überschusseinkünfte sind nach § 22 Nr. 3 EStG steuerfrei, da Betrag niedriger als Freigrenze von 256,00 €

2009  
Nr. 1234 V2

**Personen**  
Name: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Geburtsort: \_\_\_\_\_  
Matrikelnummer: \_\_\_\_\_  
Manteladresse: \_\_\_\_\_  
Mantelort: \_\_\_\_\_  
Manteltelefon: \_\_\_\_\_  
Manteltelefax: \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_  
Mantelkonto: \_\_\_\_\_  
Mantelbank: \_\_\_\_\_  
MantelIBAN: \_\_\_\_\_  
MantelBIC: \_\_\_\_\_  
MantelBLZ: \_\_\_\_\_  
MantelPostleitzahl: \_\_\_\_\_  
MantelPostfach: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_

**Verheiratet**  
Name: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Geburtsort: \_\_\_\_\_  
Matrikelnummer: \_\_\_\_\_  
Manteladresse: \_\_\_\_\_  
Mantelort: \_\_\_\_\_  
Manteltelefon: \_\_\_\_\_  
Manteltelefax: \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_  
Mantelkonto: \_\_\_\_\_  
Mantelbank: \_\_\_\_\_  
MantelIBAN: \_\_\_\_\_  
MantelBIC: \_\_\_\_\_  
MantelBLZ: \_\_\_\_\_  
MantelPostleitzahl: \_\_\_\_\_  
MantelPostfach: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_

**Verheiratet**  
Name: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Geburtsort: \_\_\_\_\_  
Matrikelnummer: \_\_\_\_\_  
Manteladresse: \_\_\_\_\_  
Mantelort: \_\_\_\_\_  
Manteltelefon: \_\_\_\_\_  
Manteltelefax: \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_  
Mantelkonto: \_\_\_\_\_  
Mantelbank: \_\_\_\_\_  
MantelIBAN: \_\_\_\_\_  
MantelBIC: \_\_\_\_\_  
MantelBLZ: \_\_\_\_\_  
MantelPostleitzahl: \_\_\_\_\_  
MantelPostfach: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_

**Verheiratet**  
Name: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Geburtsort: \_\_\_\_\_  
Matrikelnummer: \_\_\_\_\_  
Manteladresse: \_\_\_\_\_  
Mantelort: \_\_\_\_\_  
Manteltelefon: \_\_\_\_\_  
Manteltelefax: \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_  
Mantelkonto: \_\_\_\_\_  
Mantelbank: \_\_\_\_\_  
MantelIBAN: \_\_\_\_\_  
MantelBIC: \_\_\_\_\_  
MantelBLZ: \_\_\_\_\_  
MantelPostleitzahl: \_\_\_\_\_  
MantelPostfach: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachnummer: \_\_\_\_\_  
MantelPostfachort: \_\_\_\_\_

Umsatzsteuer

## C. Umsatzsteuer



### Auswirkungen bei der Umsatzsteuer ?

Tätigkeit als Schiedsrichter im Amateur- und Jugendbereich ist eine „chronamtliche Tätigkeit“

-> Vergütung ist von der Umsatzsteuer befreit nach § 4 Nr. 28b UStG

#### Hinweis:

Die Befreiung gilt auch für Schiedsrichter, die aufgrund (sonstiger gewerblicher Tätigkeit (z.B. als Einzelhändler/Dienstleister uvm.) bereits umsatzsteuerpflichtig sind.



# Fazit

## D. Fazit



- Die Schiedsrichter-Aufwandsentschädigung ist grundsätzlich steuerpflichtig. Sie sollte immer in der Steuererklärung angegeben werden
- Der Schiedsrichter ist selbst für die korrekte Versteuerung verantwortlich
- Versteuerung der Vergütung erfolgt als „Sonstige Einkünfte“ nach § 22 Nr. 3 EStG

## D. Fazit



- Freigrenze nach § 22 EStG und Freibetrag nach § 3 Nr. 26a EStG führen zu umfangreicher Freistellung
- Belege über Ausgaben/Kosten für Einzelnachweis sammeln/aufbewahren !!
- Umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 26b UStG (Befreiung für „ehrenamtliche Tätigkeit“)



